



Sitzung vom 30. Mai 2017

---

## **BESCHLUSS NR. 234 / V4.04.71**

### **Motion Nr. 598**

### **Ausarbeitung eines Projektes mit Kostenvoranschlag zur Vergrößerung des Foyers des Stadthofsaales**

**Ratsmitglied Paul Stopper**

### **Erste Stellungnahme**

#### **Ausgangslage**

Am 10. April 2017 reichte das Ratsmitglied Paul Stopper beim Präsidenten des Gemeinderates die Motion Nr. 598 betreffend «Ausarbeitung eines Projektes mit Kostenvoranschlag zur Vergrößerung des Foyers des Stadthofsaales» ein (Beilage 1).

An seiner Sitzung vom 16. Mai 2017 nahm der Stadtrat Kenntnis vom Eingang dieses parlamentarischen Vorstosses und überwies ihn an die Abteilung Finanzen zur Prüfung und ersten Stellungnahme.

#### **Erste Stellungnahme**

Die Motion verlangt, dass der Stadtrat ein Projekt mit Kostenvoranschlag für die Vergrößerung des Foyers des Stadthofsaales ausarbeitet. Insbesondere bemängelt er die Grösse des bestehenden Foyers sowie feuerpolizeilichen Auflagen, welche einen raschen Ausbau des bestehenden Foyers erfordern.

Im Stadthofsaal wurden in den letzten Jahren mit der vorhandenen Infrastrukturanlage jährlich insgesamt ca. 220 grössere wie auch kleinere Veranstaltungen durchgeführt. Dabei verliefen kommerzielle wie kulturelle Veranstaltungen reibungslos. Die feuerpolizeilichen Auflagen werden eingehalten. Die Anzahl Notausgänge im Foyer erlauben, dass sich bis zu 1080 Personen gleichzeitig in diesem Raum aufhalten dürfen, was mit der maximalen für den Stadthofsaal zugelassenen Personenanzahl, übereinstimmt. Mit der Sanierung des Stadthofdaches im Jahre 2014 wurden, mit der Verfügung der Baubewilligung, sämtliche geforderten feuerpolizeilichen Auflagen den heutigen Anforderungen angepasst.

Zudem ist zu berücksichtigen, dass die Planung für das zukünftige Kultur- und Tagungszentrum im Zeughausareal (Betriebskonzept und Raumprogramm) bereits in Arbeit ist. Im zukünftigen Zeughausareal ist ein Saal als Ersatz für den Stadthofsaal geplant, daher machen Investitionen für eine Vergrößerung des Foyers im Stadthofsaal heute zu tätigen, keinen Sinn. Aus diesem und obengenannten Gründen ist der Stadtrat nicht bereit, die Motion entgegenzunehmen.

#### **Der Stadtrat beschliesst:**

1. Der Stadtrat ist nicht bereit, die Motion Nr. 598 entgegenzunehmen und empfiehlt dem Gemeinderat die sofortige Ablehnung der Motion.
2. Der Abteilungsvorsteher Finanzen wird beauftragt, die Position des Stadtrates gegenüber dem Gemeinderat zu vertreten.
3. Mitteilung als Protokollauszug an
  - Gemeinderat
  - Abteilungsvorsteher Finanzen, Cla Famos
  - Stadtschreiber, Daniel Stein
  - Stadtschreiber-Stv., Jörg Schweiter (GK)
  - Abteilungsleiter Finanzen, Patrick Wolfensberger
  - Abteilung Finanzen, GF Liegenschaften
  - Abteilung Finanzen



Sitzung vom 30. Mai 2017 | Seite 2/2

---

**Beilage**

1. Motion Nr. 598 betreffend «Ausarbeitung eines Projektes mit Kostenvoranschlag zur Vergrößerung des Foyers des Stadthofsaals»

Für den richtigen Auszug

Stadtrat Uster

Werner Egli  
Stadtpräsident

Daniel Stein  
Stadtschreiber



Versandt am: 06.06.2017